

Pressemitteilung

Il s'en est fallu de peu

(Um Haaresbreite)

Mit den Werken von Omar Ba, Martine Feipel & Jean Bechameil, Hassan Darsi, Vincent Ganivet, Bouchra Khalili und Radenko Milak

Curatorin : Sandrine Wymann

Von 18. September zum 16. November 2014

Pressetermin: Mittwoch den 17. September um 17 Uhr30

Vernissage : Mittwoch den 17. September um 18 Uhr30

Von der Ankündigung eines Projektes bis zu seiner Durchsetzung ist der Weg lang, und bis dahin kann es zu manchem Umweg oder Unfall kommen. *Il s'en est fallu de peu (Um Haaresbreite)* erzählt misslungene oder fehlgelaufene Geschichten.

Es ist keine Ausstellung, die sich selbst zur Schau stellt. Vielmehr will sie nach der Formel Didi-Hubermans „die Geschichte gegen den Strich bürsten“, um die darunter liegende Haut, das verborgene Fleisch der Dinge zu enthüllen. Wie für einen Archäologen, geht es darum, die Zeit zurückzudrehen und die Ursprünge der Ereignisse herauszufinden. Man muss zurückblicken und den Dingen auf den Grund gehen, die zu beobachten und zu beurteilen man im Stande ist. Eine große Idee, eine natürliche Ordnung, der Wille, etwas Besseres zu finden oder eine Situation zu meistern. Auf dem Weg von der Anekdote zur Geschichte kann man sich jederzeit verirren. Verstehen kann man ihn nur, wenn man sich auf die Erinnerung stützt. Zwischen den ausgestellten Bildern sind Scheitern und Eitelkeit zu spüren. Aber wenn Geschichte sowohl aus Prophezeiungen als auch aus Tragödien besteht, darf man dennoch daran glauben, dass die Zeit einfach ihren Lauf nimmt und dass der Neubeginn zwangsläufig das glücklichste Ende ist.

Il s'en est fallu de peu (Um Haaresbreite) trägt Skulpturen, Gemälde und Videos von sieben Künstlern zusammen, die am Lauf der Geschichte arbeiten.

Öffnungszeiten :

Mittwochs bis Freitag von 12 bis 18 Uhr - Langer Donnerstag
bis 20Uhr00

Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr

Freier Eintritt

Kostenlose Führungen sonntags um 15Uhr - Freier Eintritt

Geschlossen am 1. November 2014

La Kunsthalle Mulhouse / La Fonderie

Zentrum für zeitgenössische Kunst

16 rue de la Fonderie

68093 Mulhouse Cedex

Tel: + 33 (0)3 69 77 66 47

kunsthalle@mulhouse.fr

www.kunsthalle-mulhouse.fr

Pressekontakt : Clarisse Schwarb

Tel. + 33 (0)3 69 77 66 28

Clarisse.schwarb@mulhouse.fr